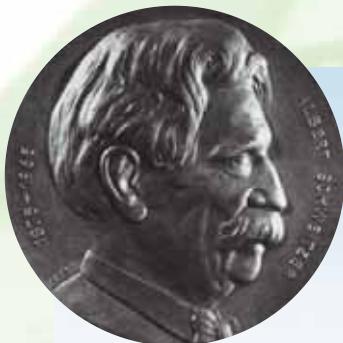


# „Ich seh' etwas, was Du nicht siehst...“

Informationen für Interessenten, die die Ausstellung in ihren Räumen zeigen möchten



Eine Ausstellung des

ALBERT-SCHWEITZER-KINDERDORF IN SACHSEN E.V.



# „Ich seh' etwas, was Du nicht siehst...“

## Inhaltsverzeichnis

Seite 1: Anliegen, Bedingungen

Seite 2: Umfang, Kontakt

Seite 3: Übersicht Schautafeln

Seite 4: Bilder der Kinderdorfkinder

Seite 5: Bilder der Kinderdorfkinder

Seite 6: Bilder der Kinderdorfkinder



## Unser Anliegen

Kinder haben eine ursprüngliche Freude und Begabung, mit Farben und unterschiedlichen Materialien umzugehen. Sie drücken damit ihre Freude, ihre Ängste und ihre Sehnsüchte aus. Die reiche Phantasie findet im Bild oder in der entstandenen Form Ausdruck.

Kinder haben den Blick noch frei für wunderbare Dinge, die der Erwachsene übersieht, weil er sie zu kennen meint.

Kinder, die im Albert-Schweitzer-Kinderdorf leben, haben in ihrer meist noch kurzen Biographie oft schon viele leidvolle Erfahrungen machen müssen. Sie bedürfen einer langen geduldigen Zuwendung, um Vertrauen neu aufzubauen und eigene Lebensspuren zu finden. Deshalb gehört die therapeutische Arbeit zum Konzept des Albert-Schweitzer-Kinderdorf-Vereines.

Im Kinderdorf Steinbach arbeitet die Kunsttherapeutin Katja Maria Lewek regelmäßig mit Kindern verschiedener Altersgruppen. Dabei sind Arbeiten in unterschiedlichen Mal- und Gestaltungstechniken entstanden.

Wir haben die Kinder gefragt, ob sie sich vorstellen könnten, einige ihrer Bilder in eine Ausstellung zu geben, die anderen Menschen Freude bereiten und Anregung geben kann. Gern waren sie dazu bereit.

Die Ausstellung ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit unseres Vereins. Wir möchten damit auf unser Kinderdorf aufmerksam machen, die Begabungen der Kinder sichtbar werden lassen und so vielleicht auch neue Mitglieder und Förderer für unseren Verein gewinnen.

## Bedingungen

Wir haben unsere Bilderausstellung „Ich seh‘ etwas, was Du nicht siehst...“ als Wanderausstellung konzipiert. Sie soll an verschiedenen Orten (z.B. in Foyers von Firmen, Institutionen, Krankenhäusern usw.) für eine bestimmte Zeit einen Eindruck von der Phantasie und Begabung der Kinder vermitteln, einen Einblick in die Arbeit des Kinderdorfes geben und Menschen für die Situation von Kindern sensibilisieren, die nicht in ihrer leiblichen Familie aufwachsen können.

Die Ausstellung ist für Sie kostenlos. Sie legen fest, an welchen Stellen in Ihren Räumen die Bilder aufgehängt werden.

Für den Transport und die Aufhängung der Bilder und Schautafeln sorgen wir.

Für das Aufhängen der Bilderrahmen benötigen wir Ihre Unterstützung, sofern keine Aufhängevorrichtungen vorhanden sind.

Im Zusammenhang mit der Ausstellung besteht die Möglichkeit, an geeigneter Stelle einige Flyer zu unserer Arbeit auszulegen, so dass interessierte Betrachter sich Informationsmaterial mitnehmen können.

Sollte dies in Ihrem Interesse liegen, kann die Ausstellung auch mit einer kleinen Eröffnung verbunden werden, zu der interessierte Mitarbeiterinnen oder auch Medienvertreter eingeladen werden.

Wir sind auch gern bereit, in Ihrem Unternehmen/Ihrer Einrichtung über die Arbeit des Kinderdorfes zu informieren.

## Umfang der Ausstellung:

Die Ausstellung besteht aus insgesamt 27 dekorativen Aluminium-Wechselrahmen  
(Struktur silber-matt)

15 Stück 70 x 100 cm  
6 Stück 60 x 80 cm  
6 Stück 50 x 60 cm

(Es ist möglich, aus diesen Bildern je nach Platzangebot eine Auswahl zu treffen.)  
Die Bilder sind für Wandaufhängung gedacht (entweder an stabilen Bilderhaken oder mit Hilfe von Aufhängeschienen)

Hinzu kommen 6 Schautafeln (Größe je 73 x 73 cm) zu den Themen:

- Name der Ausstellung
- Verein und Kinderdorf (Anschriften, Pädagogische Konzeption, Angebote)
- Die Kinder
- Malkurs, Kursleiterin Katja Maria Lewek
- Projekte im Freien
- Seidenmal-Projekt, Tonkachel-Projekt

Die Schautafeln können ebenfalls an Wandhaken aufgehängt werden oder an frei stehenden Aufstellern, die wir zur Verfügung stellen.

## Kontakt

Wenn Sie sich vorstellen können, diese Ausstellung in Ihren Räumen zu zeigen, dann sprechen Sie uns einfach an. Wir vereinbaren dann mit Ihnen die Einzelheiten zur Aufhängung der Bilder und vor allem die mögliche Ausstellungsdauer.

**Geschäftsstelle:** Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Sachsen e.V.  
Großenhainer Str. 138  
01129 Dresden  
Tel.: 03 51 / 3 17 91 92  
Fax.: 03 51 / 3 17 91 94  
e-mail: [verein@kinderdorf-online.de](mailto:verein@kinderdorf-online.de)  
Internet: [www.kinderdorf-online.de](http://www.kinderdorf-online.de)

**Ansprechpartner:** Frank Richter

Ich grüße Sie im Namen der Kinder unseres Kinderdorfes und unserer Mitarbeiter sehr herzlich. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns die Gelegenheit geben, die Ausstellung in Ihren Räumen zu zeigen.

Ihr



Frank Richter  
Geschäftsführer

## Schautafeln

The logo consists of a stylized green house outline. Inside the house, there is a simple drawing of a person wearing a hat and holding a small object. The background of the slide features a large, semi-transparent green triangle shape.

### Tafel 1: Name der Ausstellung

## Tafel 2: Verein und Kinderdorf

The image shows a large green house outline filled with numerous small, square photographs of various people, likely children and their families. The house is set against a light green background with a yellow sun in the top left corner and a yellow bee in the top right corner. There are also some small red flowers at the bottom left.

### Tafel 3: Die Kinder

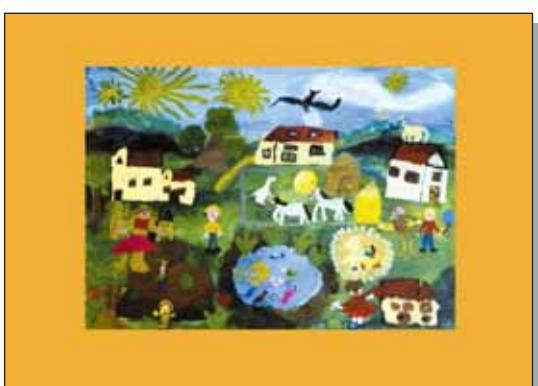
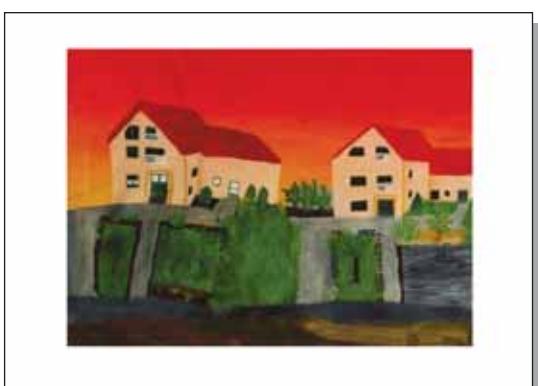
Tafel 4: Malkurs, Kursleiterin Katja Maria Lewek

Tafel 5: Projekte im Freien

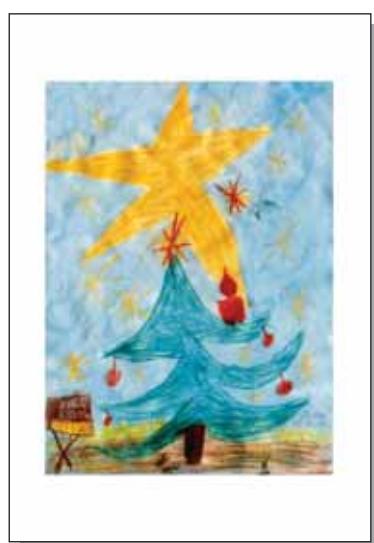
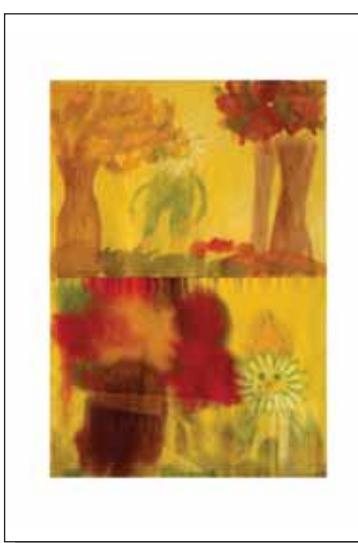
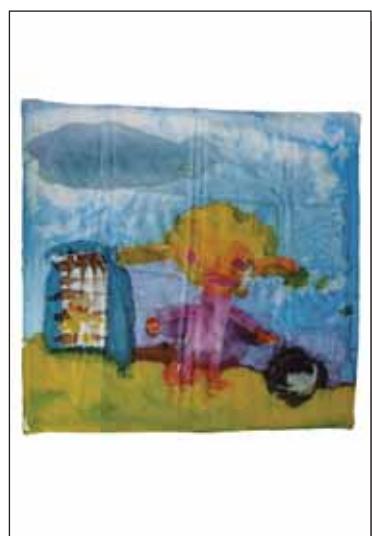
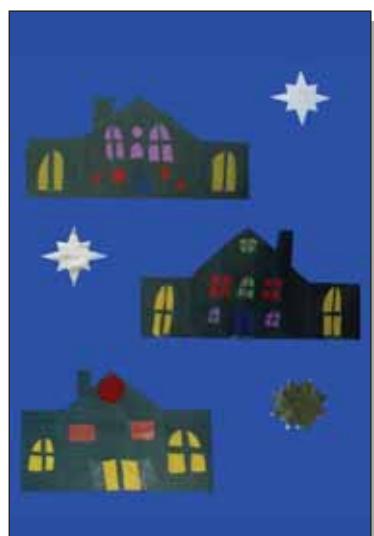
Siedlungs-Projekt	Tatkinder-Projekt
<p>Ein Erntedankfest am Freitag und Samstag schreibt an die 40-jährige Tradition "Fest der Freien Naturkinder" auf dem Gelände des Albert-Schweitzer-Kinderdorfes in Sachsen e.V. ein. Die Kinder haben sich mit ihren Eltern und Freunden das Erntefest zum Thema "Zum besten Erntefest" gemacht. Zu dem Dorffest kommen auch nicht direkt daran beteiligte Freunde. Seit dem Jahr 2000 wird dieses Erntefest als "Fest der Freien Naturkinder" bezeichnet.</p> 	<p>Die Entwicklung der neuen Raumgestaltung, insbesondere im Bereich der Kindergarten- und Schuleinrichtungen, ist eine besondere Herausforderung in kreativen Bereichen wie es kommt. Auch soziale Generationen- und Altersgruppen sind unterschiedlich und gefordert. Der Kindergarten und die Schule müssen auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der verschiedenen Altersgruppen von 0 bis 15 Jahre abstimmen.</p> 
<p>Der Kinder- und Jugendchor "Kinderland" aus dem Kinderdorf hat am Freitag und Samstag, den 10. und 11. September, beim "Fest der Freien Naturkinder" gesungen. Das Fest der Freien Naturkinder ist eine jährliche Veranstaltung, die von der Stadt Chemnitz und dem Kinderdorf gemeinsam veranstaltet wird.</p> 	<p>Am Freitag Abend war die "Kinderland" Bühne im "Kinderland" zu Gast. Die Kinder sangen und erzählten Geschichten. Nach dem Fest der Freien Naturkinder am Samstag Abend sangen die Kinder und Eltern noch einmal zusammen. Ein toller Abend für alle. Ein großes Dankeschön geht an die Kinder und Eltern, die diesen Abend so toll gemacht haben.</p> 
<p>Am Freitag Abend wurde beim "Fest der Freien Naturkinder" ein Kindertheater aufgeführt. Die Kinder und Eltern waren sehr begeistert. Am Samstag Abend gab es einen Kindertheateraufführung. Die Kinder und Eltern waren sehr begeistert.</p>	<p>Am Freitag Abend war die "Kinderland" Bühne im "Kinderland" zu Gast. Die Kinder sangen und erzählten Geschichten. Nach dem Fest der Freien Naturkinder am Samstag Abend sangen die Kinder und Eltern noch einmal zusammen. Ein toller Abend für alle. Ein großes Dankeschön geht an die Kinder und Eltern, die diesen Abend so toll gemacht haben.</p> 

### Tafel 6: Seidenmal-Projekt, Tonkachel-Projekt

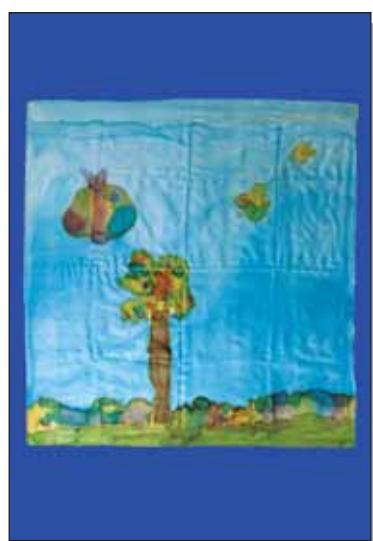
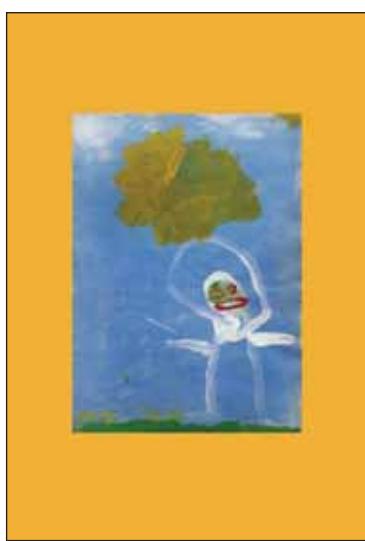
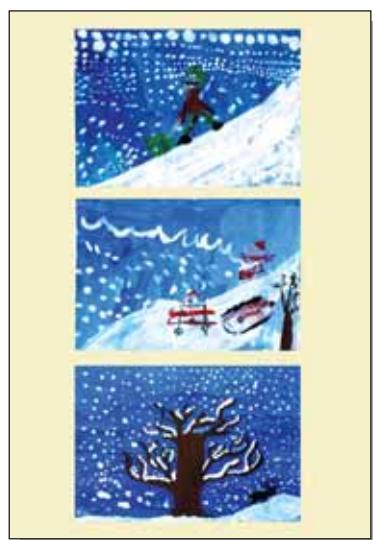
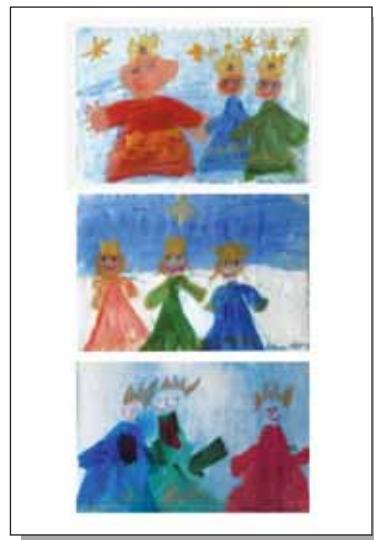
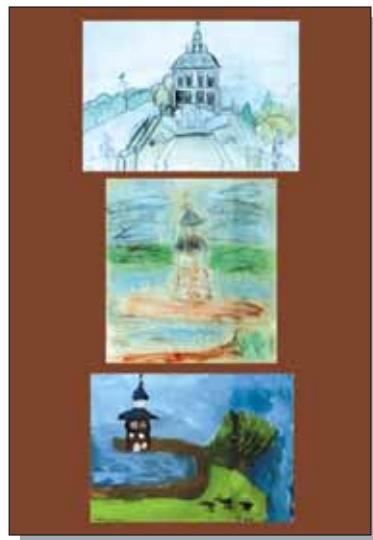
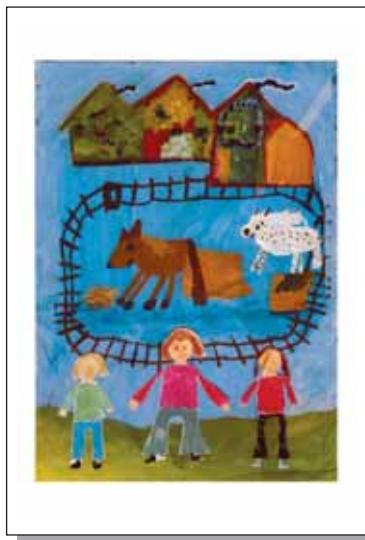
## Bilder der Kinderdorfkinder



## Bilder der Kinderdorfkinder



## Bilder der Kinderdorfkinder





Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Sachsen e.V. · Großenhainer Str. 138 · 01129 Dresden  
Telefon: (0351) 3 17 91 92 · Fax: (0351) 3 17 91 94  
e-mail: verein@kinderdorf-online.de · Internet: <http://www.kinderdorf-online.de>